© Günter Richard Wett

Fuß- und Radbrücke

Fernpassstraße B 314
6600 Reutte, Österreich

ARCHITEKTUR
Anton Widauer

BAUHERRSCHAFT
Land Tirol

TRAGWERKSPLANUNG
Baumann + Obholzer

FERTIGSTELLUNG
1999

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003

5km nördlich von Reutte, kurz vor der Grenze zu Deutschland, führt ein rot leuchtender Steg den Radwanderweg, der entlang der alten Bundesstraße verläuft, über die Trassen der Bahn und der Schnellstraße auf einen den Lech begleitenden Damm mit Blick auf den frei mäandrierenden Flusslauf und die Flora und Fauna der Schotterbänke. Das Tragwerk ist eine Stahl- und Verbundkonstruktion mit 14cm starker Fahrbahnplatte aus Beton. Die Form und Stellung der beiden V-förmig aufgespreizten Stützen folgt den freizuhaltenden Luftraumprofilen von Bahn und Bundesstraße. Diese räumliche Auffaltung der Unterstützung bewirkt zweierlei: die Spannweite wird verringert und die Konstruktion - räumlich gedacht - wird feingliedriger und auch „organischer“ im Kräfteverlauf als eine simple, massive Mittelstütze. Eine feine technische Struktur in romantischem Umfeld: Lechdurchbruch nach Füssen und Neuschwanstein sind ganz nahe. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

© Günter Richard Wett

© Günter Richard Wett

© Günter Richard Wett

Fuß- und Radbrücke

DATENBLATT

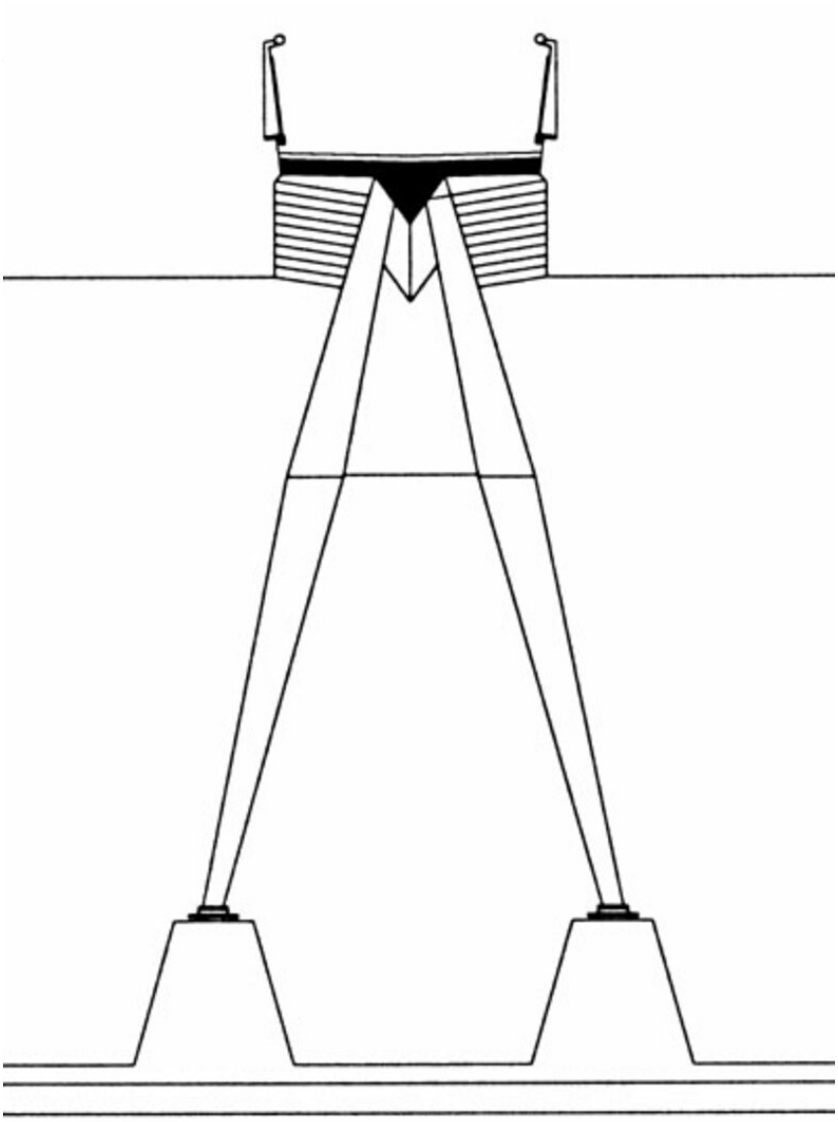
Architektur: Anton Widauer
Bauherrschaft: Land Tirol
Tragwerksplanung: Baumann + Obholzer
Fotografie: Günter Richard Wett

Funktion: Verkehr

Planung: 1997
Ausführung: 1998 - 1999

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.



Fuß- und Radbrücke

Schnitt